

1628 März 28.

A

ABRECHNUNG¹ DES GEISTLICHEN JOHANN ALDER [AUS DEN FREIEN ÄM-
TERN, MIT DEM LANDSCHREIBER EBENDA?, BEAT II. ZURLAUBEN]

"Nach Letster gethoner rechnung ist Ulrich
Kochlin [=Koch]² zu Wolen [=Wohlen] mir
schuldig bliben ... [7½ gl. 7 ss]
Ein thaler von seinen wegen aussgeben, den-
selben mir widerumb ersetz[t] und geben, dar-
zu ... [5 ss]
Jtem mherkosten gehalten, und fur den Ulrich
aussgeben 2 lb.
Auff Martini [=11. November] 1627 ein Zinss
verfallen 10 R.
Summatim ... [18½ gl. 3 ss]
unnd ist mir Joanni Alder priester, Ulj Kochlin zu wolen diss Järs
1628 den 28. Martij noch schuldig

[gez.] Joann Alder"

"Zalt Jch dem Herren Alder durchn [Land-]Leüffer [der Freien Ämter]
uff Sontag Quasimodo [=30. April] 1628: 18 gl. 23 ss
[gez.] Landtschr[eiber Beat II. Zur-
lauben]"

Dorsualnotizen von Beat II. Zurlauben:

"Anderthalb Juch[arten] die Rüti³ stost in die bachtalen werthinden
uff Jaglj
M e y e r s [gen. Breit, von Wohlen] acher, ligt oben an Ulj Kochen
[=K o c h] von Bütigkhon [=Büttikon] acher, und stost an Hans wäbers
[=W e b e r, von Wohlen] acher.
... [1½] Juch[arten] acher uffm Briell [=Brühl] der Bennenmoosacher
[=Benmoos] etc.
4^{ten} an Christen Streuwlis [=S t r e u l i, von Wohlen] acher
... [3] vtl. k[ernen] bodenzinss der Pfahrpfuondt [Wohlen]
sonst ledig eigen:
Jm geben 60 gl."

1) Die ganze Abrechnung ist durchgestrichen.

2) s. auch Zurlaubiana AH 133/167

3) Diese und die nachfolgenden Fluren liegen im Gemeindebann von Wohlen.